

## Nationale Informationsveranstaltung zum 1. Call des Programms INTERREG EUROPE 2021-2027 (online)

Die Regionen Europas in ihrem Zusammenhalt und ihrer nachhaltigen Entwicklung zu fördern ist das erklärte Programmziel von Interreg Europe 2021-2027. Das Programm setzt hierbei vor allem auf die Verbesserung und Optimierung von regionalen Entwicklungspolitiken. Durch gemeinsames Lernen und Erfahrungsaustausch sollen die politikverantwortlichen Stellen unterstützt werden, ihre Politikinstrumente weiterzuentwickeln und neue innovative Ansätze zu integrieren.

Sind Sie für die Gestaltung und/oder Umsetzung eines Politikinstrumentes verantwortlich und möchten sich mit anderen Policy-Akteuren aus ganz Europa zu einer bestimmten Problemstellung austauschen? Suchen Sie für eine Umsetzungsfrage neue Antworten oder interessiert es Sie, mit welchen Maßnahmen andere europäische Länder ihre Politikziele erreichen wollen? Dann könnte Interreg Europe genau das richtige Förderprogramm sein, um Ihnen neue Impulse für Ihre regionale Entwicklungspolitik zu vermitteln. In einem Interreg Europe Projekt sollen sich politikverantwortliche Stellen mit anderen politischen Entscheidungsträgern aus ganz Europa zusammenschließen, um durch gemeinsames Lernen und Capacity Building ihre Förderprogramme, Strategien, Aktionspläne oder anderen öffentlichen Interventionsmaßnahmen zu optimieren und an neue Herausforderungen anzupassen.

Interessiert? Dann nutzen Sie unsere **nationale Informationsveranstaltung am 28. Februar 2022 (13:00-16:00) zum 1. Call for Project Proposals**, um mehr über das Programm Interreg Europe zu erfahren und auch die Rahmenbedingungen für die Projektentwicklung kennenzulernen.

Wir ersuchen um **Anmeldung bis 24. Februar 2022** unter:  
<https://www.reglis24.com/infoday-ie>

Die Veranstaltung findet in einem Online-Format statt. Der Zoom-Link wird allen angemeldeten Personen per E-Mail einen Tag vor der Veranstaltung zugesendet.

Weitere Informationen zum Programm Interreg Europe 2021-2027 finden Sie unter:  
<https://www.oerok.gv.at/kooperationen/etz-transnational-netzwerke/interreg-europe-2021-2027>

## PROGRAMM

(Stand: 23.02.2022)

### Montag, 28. Februar 2022

<b>13:00</b>	<b>Begrüßung und Einführung</b> Manfred Bruckmoser, Bundesministerium für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus (BMLRT)
<b>13:10</b>	<b>Interreg Europe - Eckpunkte des Programms</b> Anna Maria Kramann, ÖROK-Geschäftsstelle / National Contact Point Thorsten Kohlisch, Interreg Europe Policy Learning Platform
<b>13:30</b>	<b>Interreg Europe - Rahmenbedingungen für den 1. Call und die Projektentwicklung</b> Verena Priem, Interreg Europe Joint Secretariat
<b>14:00</b>	<b>Fragen &amp; Antworten</b>
<b>14:35</b>	<i>Kaffeepause</i>
<b>14:45</b>	<b>Interreg Europe - Erfolgsgeschichte aus Österreich: das Projekt FOUNDATION</b> Klaus Oberreiter, Business Upper Austria – OÖ Wirtschaftsagentur GmbH, Policy & Standortstrategie
<b>15:00</b>	<b>Unterstützungsangebote und nationale Rahmenbedingungen für die Projektentwicklung inkl. österreichisches Prüfsystem 2021-2027</b> Anneliese Heiling, Bundesministerium für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus (BMLRT) Anna Maria Kramann, ÖROK-Geschäftsstelle / National Contact Point Verena Priem, Interreg Europe Joint Secretariat
<b>15:35</b>	<b>Fragen &amp; Antworten</b>
<b>15:50</b>	<b>Resümee</b> Manfred Bruckmoser, Bundesministerium für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus (BMLRT)
<b>16:00</b>	<b>Ende der Veranstaltung</b>

Anmeldung bis 24. Februar 2022 unter: <https://www.reglist24.com/infoday-ie>

**Kontakt:** National Contact Point bei der Österreichischen Raumordnungskonferenz (ÖROK)  
 Mag. Anna-Maria Kramann MSc ([kramann@oerok.gv.at](mailto:kramann@oerok.gv.at), Tel.: +43 (0) 1 5353 444 – 21)